Expedition: Herrenstraße № 20.
Außerdem übernehmen alle Post-Anstalten Bestellungen auf die Zeitung, welche in fünf Tagen zweimal, Sonntag und Montag einmal erscheint.

Vierteljähriger Abonnementspreis in Breslau 2 Thaler, außerhalb incl. Porto 2 Thlr. 11¼ Sgr. Insertionsgebühr für den Raum einer fünftheiligen Zeile in Petitschrift 1¼ Sgr.

Breslauer Zeitung.

Mittagblatt. **Montag den 17. Januar 1859.** **Nr. 25.**

Telegraphische Depeschen der Breslauer Zeitung.

Turin, 16. Januar. Nach hier eingetroffenen Nachrichten aus Neapel wurde den Amnestirten die Bedingung gestellt, nach Süd-Amerika auszuwandern. Poerio hat dagegen protestirt, da die Reise gewissen Tod zur Folge haben würde.

In Turin hieß es: der Erzherzog Statthalter wäre von Mailand abgereist. Die Herzogin von Parma hat sich nach Venedig begeben.

Der Ankunft des Prinzen Napoleon wird noch heute entgegengesehen.

Paris, 15. Januar, Nachmittags 3 Uhr. Die 3proz. eröffnete, da die Spekulanten weniger Unruhe zeigten, in besserer Haltung zu 68, 90, stieg auf 69, 20, fiel dann auf 68, 75 und schloß belebt und ziemlich fest znr Notiz. — An der Börse wollte man mit Sicherheit wissen, daß der Staatsrath die Errichtung der neuen Bank genehmigt habe.

Schluß-Course: 3pCt. Rente 68, 90. 4½pCt. Rente 96, —. 3pCt. Spanier 40½. 1pCt. Spanier —. Silber-Anleihe 89. Oesterreich. Staats-Eisenbahn-Aktien 567. Kredit-mobilier-Aktien 790. Lombardische Eisenbahn-Aktien 517. Franz-Joseph 500.

London, 15. Januar, Nachmittag 3 Uhr. Der gestrige Wechselcours auf Wien war 10 Fl. 65 Kr., auf Hamburg 13 Mk. 6 Sch. Silber 62.

Consols 95⅝. 1proz. Spanier 29¾. Mexikaner 19⅜. Sardinier 87½. 5proz. Russen 113. 4½proz. Russen 99⅞.

Der erschienene Bankausweis ergiebt einen Notenumlauf von 21,080,165 Pfd., und einen Metallvorrath von 19,192,350 Pfd. St.

Wien, 15. Januar, Mittags 12 Uhr 45 Min. Börse ruhig. Neue Loose 98.

5proz. Metalliques 81, 50. 4½proz. Metalliques 72, 50. Bank-Aktien 975, —. Nordbahn 172, 10. 1854er Loose 110, 50. National-Anlehen 82, 50. Staats-Eisenbahn-Aktien-Certifikate 236, 60. Kredit-Aktien 219, 80. London 103, 60. Hamburg 77, 60. Paris 41, 40. Gold 102, —. Silber —, —. Elisabetbahn 84, —. Lombardische Eisenbahn 100, —. Neue Lomb. Eisenbahn 104, —.

Frankfurt a. M., 15. Januar, Nachmittags 2 Uhr 30 Min. Feste Haltung und Kauflust bei belangreichem Umsatze.

Schluß-Course: Ludwigshafen-Bexbacher 146¼. Wiener Wechsel 113. Darmst. Bank-Aktien 230½. Darmstädter Zettelbank 225. 5proz. Metalliques 75⅞. 4½proz. Metalliques 66½. 1854er Loose 105. Oesterreichisches National-Anlehen 76¾. Oesterr.-Franz. Staats-Eisenb.-Aktien 265½. Oesterreich. Bank-Antheile 1083. Oesterr. Kredit-Aktien 249. Oesterreich. Elisabet-Bahn 178. Rhein-Nahe-Bahn 58¾. Mainz-Ludwigshafen Litt. A. —. Mainz-Ludwigshafen Litt. C. —.

Hamburg, 15. Januar, Nachmittags 2½ Uhr. Sehr beschränktes Geschäft.

Schluß-Course: Oesterreich.-Französ. Staats-Eisenbahn-Aktien —. National-Anleihe 78. Oesterr. Credit-Aktien 105½. Vereins-Bank 97¾. Norddeutsche Bank 83½. Wien —, —.

Hamburg, 15. Januar. [Getreidemarkt.] Weizen loco und ab auswärts etwas festere Haltung. Roggen loco und ab auswärts unverändert, Haltung etwas besser. Oel pro Mai 28⅛, pro Oktober 27⅜. Kaffee unverändert. Zink unbeachtet.

Liverpool, 15. Januar. [Baumwolle.] 6000 Ballen Umsatz. — Preise gegen gestern unverändert.

Telegraphische Nachrichten.

Neapel, 7. Januar. Die königliche Familie geht am 8. d. Mts. nach Foggia. Am 9. fahren die Dampfer „Tancredi" mit dem Viceadmiral Roberti und der „Fulminante" nach Triest. Die Rückkehr nach Manfredonia erfolgt am 24. oder 25., am 2. Februar die kirchliche Einsegnung in Foggia, worauf sich der Hof nach Caserta und Neapel begeben soll. Madame Ristori hat die Erlaubniß zur Reise hierher erhalten und wird am 20. auftreten.

Venedig, 14. Januar. Gestern Abends sind wieder drei Kriegsdampfer mit Transporten hier angekommen. Eine Probefahrt mit dem Propeller „Seemöve" ist günstig ausgefallen. Ihre Hoheit die Herzogin von Parma ist hier eingetroffen. Der Carneval hat in der besten Weise auch hier begonnen.

Turin, 14. Januar. Der Senat hat bereits zwei Sitzungen gehalten und die Kommissionen ernannt. Die „Gazetta Piemontese" bringt neuerdings einen Artikel über die Donauschifffahrtsfrage. Die „Unione" will wissen, die Regierung wolle jetzt die transatlantischen Dampfer zu Marinezwecken ankaufen.

Athen, 8. Januar. Se. Majestät der König hat Ihrer Maj. der Königin das Großkreuz des Erlöserordens in Brillanten verliehen. Der bekannte Dichter Alexander Soutzo's wurde wegen Majestätsbeleidigung verhaftet. Der ehemalige griechische hier Konsul in Creta, Herr Canaris, wird nächstens erwartet; den Reklamationen der Pforte wird damit Genüge gethan.

Belgrad, 14. Januar. So eben wurde die Skupschtina durch Kabuli Effendi über die seitens der Pforte gewährte Anerkennung des Fürsten Milosch mit dem Zusatz benachrichtigt, daß derselbe bis zu seiner Ankunft einen Stellvertreter ernennen solle. Dies erklärte die Skupschtina für unstatthaft, weil derselbe außer Landes einen derartigen Schritt nicht giltig unternehmen könne; sie will demnach bis zu seiner Ankunft forttagen. In der Stadt Freuden Demonstrationen.

Belgrad, 15. Januar. Fürst Milosch reist Mittwoch den 19. von Bukarest hierher. Cabuli erwartet die Installation. Ein Hattischerif kommt zur Proklamirung. Die Pforte überläßt die Bestätigung oder Aenderung der interimistischen Regierung dem Fürsten.

Preußen.

Berlin, 16. Jan. Die Feier des Krönungs- und Ordensfestes wurde auf allerhöchsten Befehl Sr. königlichen Hoheit des Prinz-Regenten heute begangen. Zu dieser Feier hatten sich die hier anwesenden, seit dem vorjährigen Ordensfeste ernannten Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen, sowie diejenigen, denen Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent, im Namen Sr. Majestät des Königs, Orden und Ehrenzeichen zu verleihen geruht haben, im königlichen Schlosse versammelt. Die Letzteren empfingen von der General-Ordens-Kommission im allerhöchsten Auftrage die für sie bestimmten Dekorationen und wurden darauf von derselben mit den zuerst erwähnten Rittern und Inhabern von Orden und Ehrenzeichen in den Rittersaal geführt.

In Gegenwart Ihrer königlichen Hoheiten der Prinzen des königlichen Hauses, der als Zeugen eingeladenen und der seit dem 24. Januar v. J. ernannten Ritter und Inhaber verlas hier ein Mitglied der General-Ordens-Kommission die von Sr. königlichen Hoheit dem Prinz-Regenten vollzogene Liste der neuen Verleihungen.

Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent, unter Vortritt der Obersten, Ober- und Hof-Chargen, so wie auch Ihre königlichen Hoheiten die Prinzessinnen und Prinzen des königlichen Hauses, begaben sich hierauf durch die vor dem Rittersaal belegenen Zimmer, wo zunächst Se. königliche Hoheit der Prinz Karl, als Herrenmeister des ritterlichen Johanniter-Ordens, die im Laufe des Jahres ernannten Ritter dieses Ordens, dann Se. königliche Hoheit Prinz Friedrich, als stellvertretender Großmeister, die neuernannten Ritter des hohenzollernschen Haus-Ordens Sr. königlichen Hoheit dem Prinz-Regenten vorstellten. Nachdem hierauf die im Laufe des Jahres ernannten Ritter des rothen Adler-Ordens, wie auch die Inhaber von Ehrenzeichen vorgestellt waren, begaben Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent Allerhöchstsich in den Rittersaal und nahmen Ihren Platz vor dem Thron. Zur Seite desselben standen Ihre königlichen Hoheiten die Prinzessinnen und Prinzen des königlichen Hauses, die Ritter des schwarzen Adler-Ordens, die Staats-Minister, die Obersten und Ober-Hof-Chargen stellten sich zu beiden Seiten auf.

Der Präses der General-Ordens-Kommission stellte die bei dem diesjährigen Ordensfeste ernannten Ritter des rothen Adler-Ordens Sr. königlichen Hoheit dem Prinz-Regenten einzeln vor. Se. königl. Hoheit geruhten den ehrfurchtsvollsten Dank derselben huldvollst entgegenzunehmen. Die General-Ordens-Kommission führte dann die vorjährigen, die als Zeugen eingeladenen und die neu ernannten Ritter und Inhaber in die Schloßkapelle, wo bereits die ältern Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen versammelt waren.

Nachdem Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent, unter Vortritt der Hof-Chargen, wie auch Ihre königlichen Hoheiten die Prinzessinnen und Prinzen des königlichen Hauses und die anwesenden hohen fürstlichen Personen in die Kapelle eingetreten waren und Platz genommen hatten, begann der Gottesdienst.

Nach Aufhebung der Tafel begaben Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent, Ihre königlichen Hoheiten die Prinzessinnen und Prinzen des königlichen Hauses, wie auch die höchsten Herrschaften Sich in den Rittersaal, wo Se. königliche Hoheit der Prinz-Regent geruhten, die Cour der eingeladenen Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen anzunehmen und darauf die Versammlung huldreichst zu entlassen.

Der Hof- und Domprediger **Dr. Hoffmann** hielt unter Assistenz der anderen Hof- und Domprediger die Liturgie und die der Feier des Tages gewidmete Predigt; nach dem Schlusse derselben und nachdem der Segen gesprochen war, wurde das Tedeum angestimmt.

Nach Beendigung des Gottesdienstes begaben sich die allerhöchsten und höchsten Herrschaften nach dem rothen Sammetzimmer und darauf mit der Versammlung der Eingeladenen zur königlichen Tafel, welche im weißen Saale, in der Bildergallerie und den angrenzenden Gemächern angeordnet war. Se. königl, Hoheit der Prinz-Regent brachten die Gesundheit Sr. Majestät des Königs und Ihrer Majestät der Königin aus, und darauf im Namen Sr. Majestät die Gesundheit der neuen Ritter und Inhaber von Orden und Ehrenzeichen.

Es haben erhalten:

Den rothen Adlerorden erster Klasse (mit Schwertern am Ringe):

v. Herrmann General-Lieutenant und Commandeur der 3. Division.

Den rothen Adlerorden erster Klasse:

Graf v. d. Schulenburg-Wollfsburg, Erb-Küchenmeister der Kurmark und königlicher hannoverscher Geheimer Rath. Graf zu Solms-Baruth, Standesherr zu Baruth. Fürst Suwaroff, kaiserlich russischer General-Lieutenant, General-Adjutant u. General-Gouverneur von Lief-, Esth- u. Kurland.

Den Stern zum rothen Adlerorden zweiter Klasse (mit Schwertern am Ringe):

v. Brauchitsch, General-Lieutenant, General-Adjutant Sr. Majestät des Königs und Commandeur der 2. Division.

Den Stern zum rothen Adlerorden zweiter Klasse (mit Eichenlaub):

Encke, General-Lieutenant und Inspekteur der 2. Artillerie-Inspektion. Dr. Koppe, Landes-Oekonomierath auf Beesdau, Kreis Luckau. v. Puttkammer, General-Lieutenant und Inspekteur der 1. Artillerie-Inspektion. v. Tronchin, Oberst a. D, Kammerherr und Schloßhauptmann von Benrath. v. Uechtritz, Wirklicher Geh. Rath und Präsident des evangel. Ober-Kirchenraths.

Den rothen Adlerorden zweiter Klasse (mit Schwertern am Ringe):

v. Hülsen, Hauptmann a. D., Kammerherr und General-Intendant der königlichen Schauspiele.

Den rothen Adlerorden zweiter Klasse (mit Eichenlaub):

Busse, Geh. Ober-Baurath zu Berlin. Camphausen, Präsident der Seehandlung zu Berlin. Dr. Casper, Geh. Ober-Medizinalrath und Professor zu Berlin. Dach, Geh. Ober-Finanzrath und Provinzial-Steuer-Direktor zu Köln. Dannhauer, Generalmajor und erster Militär-Bevollmächtigter bei der Bundes-Militär-Kommission in Frankfurt am Main, zugleich mit dem Kommando über die preußischen Truppen daselbst beauftragt. Grimm, Generalstaatsanwalt zu Berlin. Herwarth v. Bittenfeld I., Generalmajor und Commandeur der 3. Garde-Infanterie-Brigade. Dr. Hoffmann, Ober-Konsistorialrath, General-Superintendent und Hof- und Domprediger zu Berlin. Dr. Jüngken, Geheimer Medizinal-Rath und Professor zu Berlin. von Kamptz, Geheimer Legationsrath und Minister-Resident bei den großh. mecklenburgischen Höfen und den freien Städten Hamburg, Lübeck und Bremen zu Hamburg. Köhnemann, Geh. Ober-Finanz-Rath zu Berlin. Korb, erster Appellationsgerichts-Präsident zu Stettin. v. Kortzfleisch, General-Major und Commandeur der 6. Division. Baron v. Koschkull, General-Major und Commandeur der 2. Infanterie-Brigade. v. Kunow, Ober-Tribunals-Rath zu Berlin. Graf v. Oriolla, Kammerherr und Gesandter in Kopenhagen. v. Rohr, erster Appellationsgerichts-Präsident zu Insterburg. Graf v. Schaffgotsch, Kammerherr, vormals Minister-Resident in Florenz. Schroener, Geheimer Ober-Regierungs-Rath zu Berlin. Seidel, Geheimer Ober-Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium für die landwirthschaftlichen Angelegenheiten. v. Strantz, Geheimer Ober-Finanz-Rath zu Berlin.

Den rothen Adler-Orden zweiter Klasse (ohne Eichenlaub):

v. Münchhausen, Hof-Marschall des Herzogs von Braunschweig.

Den rothen Adler-Orden dritter Klasse (mit Schwertern am Ringe):

v. Bentheim, Oberst-Lieutenant im 1. Garde-Regiment zu Fuß und Commandeur des Lehr-Infanterie-Bataillons. v. Frobel, Oberst und Commandeur des 5. Infanterie-Regiments. Baron v. Knobelsdorff, Oberst-Lieutenant und persönlicher Adjutant des Prinzen Friedrich von Preußen königliche Hoheit. v. Schimmelmann, Major, aggregirt dem Generalstabe der Armee, kommandirt zur Dienstleistung als persönlicher Adjutant Sr. königlichen Hoheit des Prinz-Regenten.

Den rothen Adler-Orden dritter Klasse (mit der Schleife):

Dr. Angelstein, Geheimer Sanitäts-Rath zu Berlin. Appelius, Rentier und unbesoldeter Stadtrath zu Berlin. Augustin, Ober-Regierungs-Rath und Zollvereins-Bevollmächtigter zu München. Ballhorn, Ober-Tribunals-Rath zu Berlin. Baudouin, Kaufmann und Seidenwaaren-Fabrikant zu Berlin. Bergmann, Geheimer Rechnungs-Rath zu Potsdam v. d. Berken, Berg-Rath zu Bochum. v. Beughem, Ober-Staats-Anwalt zu Paderborn. Dr. Bleek, Konsistorial-Rath und Professor zu Bonn. Dr. Busse. Medizinal-Rath zu Berlin. Dell, Capitän zur See und Chef des Stabes der Marine. Denhard, Kreisgerichts-Direktor in Stralsund. Burggraf und Graf zu Dohna-Wesselshöfen, General-Landschafts-Direktor und Rittergutsbesitzer zu Wesselshöfen, Kreis Heiligenbeil. Doutrelepont, Kommerzien-Rath zu Malmedy. Freiherr v. Elverfeldt genannt v. Beverförde-Werries zu Lohburg, Kreis Warendorf. Graf zu Eulenburg, Legations-Rath und General-Konsul in Antwerpen. v. Foller, Oberst-Lieutenant z. D., zuletzt im 14. Infanterie-Regiment. Frech, Ober-Tribunals-Rath zu Berlin. Dr. Friedberg, Geheimer Ober-Justiz-Rath zu Berlin. Gadow I., Oberförster zu Neu-Krakow, Kreis Schlawe. v. Gerhardt, Landrath und Polizei-Direktor zu Magdeburg. von Goßler, Vice-Präsident des ostpreußischen Tribunals zu Königsberg, in Pr. Graberg, Oberst-Lieutenant und Chef der Artillerie-Abtheilung im Kriegs-Ministerium. Griesemann, Regierungs-Rath und Provinzial-Stempel-Fiskal zu Münster. Graf v. Haeseler, Schloß-Hauptmann von Königs-Wusterhausen, Haupt-Ritterschafts- und General-Land-Feuer-Sozietäts-Direktor auf Blankenfelde. v. Hagen, Ober-Forstmeister zu Berlin. Hantke, Oberst-Lieuteuant von der Armee und Direktions-Mitglied der Allgemeinen Kriegsschule. Hasselbach, Ober-Bürgermeister zu Magdeburg. von Helldorff, Landrath a. D. und Rittergutsbesitzer auf St. Ulrich, Kreis Querfurt. Hellweg, Landgerichts-Präsident zu Düsseldorf. Hoene, Geheimer Ober-Regierungs-Rath zu Berlin. Freiherr von Hoevel, Ober-Bergamts-Direktor und Berg-Hauptmann zu Halle an der Saale Dr. Holzer, Dompropst zu Trier. Dr. Housselle, Geheimer Medizinalrath zu Berlin. Hubert, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar zu Insterburg. Jacobs, Fabrikbesitzer und Stadtältester zu Potsdam. Kandelhardt, General-Wardein und Mitglied der General-Münz-Direktion zu Berlin. v. Kehler, Wirkl. Legationsrath zu Berlin. Keller, Domänenrath zu Essen. Graf v. Keyserling, Majoratsbesitzer zu Rautenburg, Kreis Niederung. Klipfel, Münzmeister bei der Hauptmünze zu Berlin. Dr. Knispel, Ober-Stabs- und Regiments-Arzt beim 1. Garde-Regiment zu Fuß. Koepke, Geh. Justizrath und Ober-Auditeur bei dem Gen.-Auditoriat. Frhr. v. Korff, O.-Reg.-Rath zu Merseburg. Krienes, Geh. Kriegsrath zu Berlin. Krug v. Nidda, Geh. Ober-Bergrath zu Berlin. Frhr. v. Ledebur, Dir. der k. Kunstkammer zu Berlin. Levenhagen, General-Konsul und Geschäftsträger für Chili. v. Linger, Oberst-Lieutenant und Inspecteur der Gewehr-Fabriken. Loewe, Intendantur-Rath beim 2. Armee-Corps. v. Lüderitz, Oberst-Lieutenant a. D. und Präses der Remonte-Ankaufs-Kommission für Preußen. v. Maaßen, Geheimer Regierungsrath und Eisenbahn-Kommissarius zu Berlin. Meyer, Ober-Post-Direktor zu Trier. Freiherr v. Monteton, Kurator der Ritter-Akademie zu Brandenburg, Haupt-Ritterschafts-Direktor des Kur- und Neumärkischen Kreditverbandes, auf Priort, in Berlin. v. Mühlbach, Ober-Regierungs-Rath zu Magdeburg. Naunyn, Geheimer Regierungs-Rath und Bürgermeister zu Berlin. Nicolovius, Kammergerichts-Rath zu Berlin. Nicolovius, Ober-Forstmeister zu Frankfurt. Nünnecke, Geheimer Regierungs- und Baurath zu Cöslin. Odebrecht, Kreisgerichts-Direktor zu Berlin. v. Osten, Hauptmann a. D. und Garnison-Verwaltungs-Direktor zu Potsdam. Philippi, Ober-Regierungs-Rath zu Frankfurt. de Rège, Geheimer Ober-Justiz-Rath zu Berlin. v. Rieben, Oberst und Commandeur des 27. Infanterie-Regiments. v. Roeder, Schloßhauptmann von Schwedt, Major a. D. und Landrath des Kreises Angermünde. Dr. Rummel, Geheimer Sanitäts-Rath zu Charlottenburg. Freiherr v. Schele, Ober-Forstmeister zu Berlin. Schmauch, Geheimer Rechnungsrath beim statistischen Büreau zu Berlin. Schnitzler, Oberst a. D., zuletzt Oberst-Lieutenant und Platz-Ingenieur von Köln. Schob, Ober- und Geheimer Regierungsrath und Zollvereins-Bevollmächtigter zu Hannover. Dr. Schubert, Geheimer Regierungsrath und Professor zu Königsberg in Pr. Schulz, Appellationsgerichts-Rath zu Frankfurt a. d. O. Seydel, Geheimer Ober.Finanz-Rath zu Berlin. Dr. Sieffert, Konsistorialrath, Hofprediger und Professor zu Königsberg i Pr. Dr. Sprengel, Oekonomie-Kommissionsrath zu Regenwalde in Pommern. Statz, Kriegsrath und Proviantmeister zu Köln. v. Stöphasius, Stadt- und Kreisgerichts-Präsident in Magdeburg. Strack, Hof-Baurath und Professor in Berlin. v. Sydow, General-Major, Kommandant der Bundesfestung Luxemburg und Führer der Brigade der Besatzug dieser Bundesfestung. Freiherr v. Thermo, Geheimer Regierungrath zu Frankfurt. Tirpitz, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar zu Frankfurt. Warnstedt, Geheimer Kanzleirath und Geheimer Kanzlei-Direktor zu Berlin. Wendt, Provinzial-Schul-Rath zu Magdeburg. Wentzel, Legationsrath, Resident bei der freien Stadt Frankfurt und Bundestags-Gesandtschafts-Rath in Frankfurt am Main. Wiesner, Geheimer Berg- und Oberbergrath zu Dortmund. v. Wöhrmann, General-Konsul in Riga. v. Zychlinski, Landschafts-Direktor und Rittergutsbesitzer zu Dyck, Kreis Deutsch-Krone.

Den rothen Adler-Orden dritter Klasse (ohne Schleife):

Dr. Cidiale, Mitglied des Instituts zu Paris.

Den rothen Adler-Orden vierter Klasse:

Abt, Kaufmann und Rathsherr zu Perleberg. Albrecht, Kreisgerichts-Direktor zu Conitz. v. Alvensleben, Major im 2. Garde-Regiment zu Fuß. Ambronn, Geheimer Revisions-Rath zu Berlin. v. Arnim, Legationsrath, z. Z. interimistischer Geschäftsträger in Kassel. v. Auer, Hauptmann im 29. Infanterie-Regiment und Adjutant des Chefs des Generalstabes der Armee. v. Axleben, Oberst-Lieutenant z. D., zuletzt Major im 11. Husaren-Regiment. Ball, Superintendent zu Elberfeld. Bamihl, Regierungs-Rath bei der Provinzial-Steuer-Direction zu Köln. Banse, Post-Inspektor zu Berlin. v. Bassewitz, Major a. D., zuletzt im 8. Kürassier-Regiment. Baum, Kommerzien-Rath zu Düsseldorf. Becker, Bau-Inspektor zu Berlin. v. Beckerath, Hermann, Kommerzien-Rath zu Crefeld. Behm, Ober-Amtmann zu Linum, Kreis Osthavelland. Bellingrath, Kataster-Controleur zu Drabenderhöhe, Kreis Gummersbach. Beppel, Superintendent zu Spremberg. Berend, Rittergutsbesitzer. Dr. Berlage, Professor an der Akademie zu Münster. Dr. Beseler, Geheimer Justiz-Rath und Professor an der Universität zu Greifswald. Beyer, Kreis-Secretair zu Schleusingen. Bieler, Landschafts-Rath, Kreis-Deputirter und Rittergutsbesitzer zu Geyerswalde, Kreis Osterode. v. Bismarck, Hauptmann und Compagnie-Chef im 2. Infanterie-(Königs-) Regiment. Bitter, Steuer-Empfänger zu Worringen im Landkreise Köln. Blankenhorn, Tischlermeister u. Armen-Kommiss.-Vorsteher zu Berlin. Blöbaum, Kreis-Sekretär zu Warendorf. Bock, Hof-Musikalienhändler zu Berlin. Bode, Baumeister und Ober-Ingenieur der Magdeburg-Halberstädter Eisenbahn-Gesellschaft, zu Groß-Oschersleben. Bode, Steuer-Einnehmer zu Pritzwalk. Böddinghaus, Wilhelm, Fabrikbesitzer und Mitglied der Handelskammer zu Elberfeld. Bögehold, Prediger an der Strafanstalt zu Moabit bei Berlin. Boele, Justizrath, Rechtsanwalt und Notar zu Münster. Boelling, Bergrath zu Essen. Boelling, Ober-Prokurator zu Köln. Bonsack, Rechnungsrath und Kreiskassen-Rendent zu Wittenberg. Bonseri, Appellat.-Gerichtsrath zu Stettin. Boots, Justizrath und Rechtsanwalt bei dem Ober-Tribunal. Bourdon, Konsul in Dünkirchen. Boy, Oberamtmann zu Pottlitz, Kreis Flatow. Brandt, Maschinenmeister der Thüringischen Eisenbahn-Gesellschaft zu Erfurt. Braun, Ober-Ingenieur der Altenberger Gesellschaft (neutrales Gebiet) zu Hergenräd, Kreis Eupen. v. Bredow, Kreiskassen-Rendant zu Magdeburg. Brehmer, Kreisgerichts-Direktor zu Krossen. v. Bronsart, Major a. D. und Rittergutsbesitzer zu Schettnienen, Kreis Heiligenbeil. Broscheit, Polizeirath zu Königsberg in Pr. Bruch, Polizeirath zu Köln. v. Bruck, Moritz, Fabrikbesitzer zu Krefeld. Buchholz, Major im 7. Inf.-Regiment. v. Budberg, Major im Kaiser Franz Grenadier-Regiment. von

Bültzingsloewen, Major im 5. Artillerie-Regiment. Burgmeier, Sec.-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1. Klasse im 8. Infanterie-Regiment (Leib-Infanterie-Regiment). Claussen, Konsular-Agent in Bremerhaven. Consbruch, Superintendent zu Dortmund. Cramer, Bergrath und Bergamts-Direktor zu Rüdersdorf. Dargel, Kreisgerichtsrath zu Angerburg. Darkow, Rentier zu Kolberg, Kreis Fürstenthum. v. Dassel, Rittmeister à la suite des 5. Husaren-Regiments (Blüchersche Husaren) und Präses der Remonte-Ankaufs-Kommission für die östlichen Provinzen. Dehez, Steuer-Kontroleur zu Malmedy. Dehnicke, Kaufmann und Stadtverordneter zu Berlin. Dickti, Salz-Faktor zu Pillau. Dießelhorst, Steuer-Empfänger zu Rahden, Kreis Lübbecke. Dietrich, Hauptmann und Batterie-Chef im dritten Artillerie-Regiment. Dr. Ditki, Regierungsrath und katholischer Schulrath zu Danzig. Dörrenberg, Rathmann zu Soest. v. Donimirski, Landschafts-Direktor zu Buchwalde. Dorn, Kapellmeister zu Berlin. Draßdo, Kreisgerichts-Direktor zu Zeitz. Dr. Drecker, Sanitäts-Rath und Kreis-Physikus zu Recklinghausen. Dresler v. Scharffenstein, Oberst-Lieutenant a. D., zuletzt im 7. Infanterie-Regiment. v. Drigalski, Premier-Lieutenant a. D. und Direktor der Strafanstalt zu Insterburg. Düring, Geheimer Ober-Rechnungsrath zu Potsdam. Ebentheurer, Rechnungs-Rath zu Trier. Dr. Eckard, Geheimer Sanitäts-Rath zu Berlin. v. Eckartsberg, Major und etatsmäßiger Stabsoffizier im 7. Husaren-Regiment. Ehrhardt, evangelischer Pfarrer zu Burgwerben bei Weißenfels. Eilender, Friedensrichter zu Düren. Dr. Ellendt, Gymnasial-Direktor zu Königsberg. Engels sen., August, Kommerzien-Rath zu Barmen. Erdmann, Hauptmann und Artillerie-Offizier vom Platz zu Torgau. Eybel, Professor und Mitglied des Senats der Akademie der Künste zu Berlin. v. Eynern, Wilhelm, Kaufmann zu Barmen. Feige, Hauptmann und Platzmajor in Torgau. Feinholz, Kommerzien-Rath und Ober-Vorsteher der Kaufmannschaft in Memel. Fidicin, Archivar und expedirender Sekretär beim Magistrat zu Berlin. Fischer, Premier-Lieutenant im 20. Infanterie-Regiment und Adjutant der 12. Infanterie-Brigade. Fischer, Geheimer Kanzlei-Direktor bei dem General-Pdstamte in Berlin. Fischer, August, Professor und Mitglied des Senats der Akademie der Künste in Berlin. Flaminius, Kreisgerichts-Direktor zu Spandau. Flecker, Bergrath zu Saarbrücken. Flessing, Appellationsgerichts-Rath zu Frankfurt. v. Franckenberg, Oberst a. D., zuletzt Oberst-Lieutenant im 8. Infanterie-Regiment (Leib-Infanterie-Regiment). Friese, Ober-Amtmann zu Berge, Kreis Westhavelland. Frischbier, Geheimer expedirender Sekretär und Kalkulator zu Berlin. Fügemann, Kreisgerichts-Rath zu Aschersleben. Freiherr v. Fürth, Regierungs-Rath zu Köln. Funcke, Appellationsgerichts-Rath zu Köln. Funk, Staats-Anwalt zu Memel. v. Gayl, Hauptmann in der ersten Ingenieur-Inspektion. Gebhard, Handelsgerichts-Präsident zu Elberfeld. Genée, Oberförster zu Schönthal, Kreis Deutsch-Crone. Gensler, Beigeordneter und Fabrikbesitzer in der Neustadt-Magdeburg. Gericke, Oberst-Lieutenant zur Disposition, zuletzt Major im 29sten Infanterie-Regiment. Gloel, evangelischer Pfarrer zu Osterweddingen, Kreis Wanzleben. Glogau, Geheimer Kriegsrath im Kriegsministerium. Goetz, Major und Platz-Ingenieur von Danzig. v. Gottberg, Hauptmann vom Generalstabe des General-Kommandos 1. Armee-Corps. Gottbrecht, Ober-Postrath und Mitglied der Telegraphen-Direktion in Berlin. Graeb, Bahnhofs-Inspektor bei der Berlin-Hamburger Eisenbahn zu Berlin. Dr. v. Graefe, außerord. Professor an der Universität zu Berlin. v. Graeve, Landschafts-Direktor auf Gottswalde. Greeven, Superintendent zu Eschweiler, im Landkreise Aachen. Greiff, Rechtsanwalt und Notar zu Tecklenburg. v. Grolmann, Staats-Anwalt zu Kottbus. v. Groß, gen. v. Schwarzhoff, Major im 2. Garde-Regiment zu Fuß. Groß, Polizei-Hauptmann zu Berlin. Gülcher, Edwin, Gutsbesitzer zu Kirchbusch, Gemeinde Walhorn, Kreis Eupen. Günther, Rittergutsbesitzer und Kreis-Deputirter zu Märzdorf, Kreis Deutsch-Crone. Haack, Regierungs-Rath und Justitiarius zu Danzig. Haal, Steuer-Empfänger zu Calcar, Kreis Cleve. Haberkorn, Stadt- und Kreisgerichts-Rath zu Danzig. Hachenberg, Oberförster zu Wolbeck, Kreis Münster. Haeserich, Steuer-Einnehmer zu Brüssow, Kreis Prenzlau. Hahn, Kreisgerichts-Rath zu Guttstadt. Hammacher, Wilhelm, Kaufmann zu Dortmund. Dr. Hammer, Sanitäts-Rath und Bezirs-Physikus zu Berlin. Handtmann, Post-Rath zu Berlin. v. Hanstein, Major im 3. Infanterie-Regiment. Harnecker, besoldeter Stadtrath zu Berlin. Hartmann, Landdechant, Ehren-Domherr und katholischer Pfarrer zu Rees. Dr. Hartung, Stadt-Physikus zu Aachen. v. Hartwig, Oberst-Lieutenant im 30. Infanterie-Regiment. Hasse, Ober-Post-Direktor zu Aachen. Heise, Regierungs-Rath und Direktions-Mitglied der Westfälischen Eisenbahn zu Münster. Heise, Kreisgerichts-Rath zu Luckau. zur Hellen, Kreisgerichts-Direktor zu Cammin. Hellweg, Kreisgerichts-Rath zu Münster. Hennings, Kanzleirath zu Berlin. Dr. Hepke, Legationsrath im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten. Herrmann, katholischer Pfarrer bei dem Invalidenhause bei Berlin. Herzbruch, Geheimer Justiz-Rath im Justiz-Ministerium. Hesselmann, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1. Klasse beim 13. Infanterie-Regiment. v. Heydwolff, Oberst-Lieutenant a. D., zuletzt Major im 4. Kürassier-Regiment. Hilbck, evangelischer Pfarrer zu Soest. Hinck, Kreisgerichts-Rath zu Heilsberg. v. Hitzacker, Kreisgerichts-Direktor zu Salzwedel. Hobrecht, Stations-Vorsteher 1. Klasse bei der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn zu Berlin. Hoffmann, Kanzlei-Rath und Registrator bei der Intendantur des 6. Armee-Corps. Hoffmann, Kanzlei-Rath und Geheimer Registrator im Justiz-Ministerium. v. Hontheim, Justiz-Rath und Advokat-Anwalt zu Köln. Hoppe, Ober-Post-Direktor zu Gumbinnen. Horn, Kanzleirath und Vorstand der Geheimen Kanzlei im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten. Hoskiar, Konsul in Algier. Dr. Hupfeld, Professor an der Universität zu Halle. Huyßen, Bergrath und Bergamts-Direktor zu Düren. Jacobi, Bau-Inspektor zu Potsdam. Jacoby; Steuer-Einnehmer und Salzfaktor zu Tangermünde, Kreis Stendal. Johannes, Oberst a. D., zuletzt Oberst-Lieutenant und Commandeur des 2. Bataillons (Borken) 13. Landw.-Regiments. Jonas, Appellationsgerichts-Rath zu Köslin. Julius, Zeughauptmann a. D., zuletzt beim Artillerie-Depot in Koblenz. Junghans, Hauptmann und 1. Depot-Offizier beim Train-Bataillon des 3. Armee-Corps. Karmann, evangelischer Pfarrer zu Danzig. v. Kathen, Regierungs-Rath zu Stralsund. v. Kauffberg, Kreisgerichts-Rath zu Eisleben. Kaul, Schloß-Kastellan zu Coblenz. Keßler, Major zur Disposition, zuletzt im 30sten Infanterie-Regiment. Keßler, Kaufmann und Armen-Deputirter zu Berlin. Freiherr v. Ketteler, Rittmeister z. D., zuletzt im 11. Husaren-Regiment. Freiherr v. Ketteler, zu Harkotten, Kreis Warendorf. Graf v. Kielmannsegge, zu Cappenberg, Kreis Dortmund. Kieselbach, Justiz-Rath, Rechts-Anwalt und Notar zu Halberstadt. Kleist, Bürgermeister zu Calbe a. d. S. Klemm, Salinen-Assessor zu Artern. v. Knoblauch, Kreisgerichts-Direktor zu Prenzlau. Knoch, Kreisgerichts-Rath zu Hammerstein, Kreis Schlochau. Knospe, Oberst-Lieutenant a. D., zuletzt Major und Commandeur des 2ten Bataillons (Prenzlau) 24. Landwehr-Regiments. Koch, Justizrath, Rechts-Anwalt und Notar zu Unna. Kocks, Kreisgerichts-Rath zu Münster. Köbicke, Bau-Inspektor beim Polizei-Präsidium zu Berlin. Köhn von Jaski, Oberst-Lieutenant a. D., zuletzt Major im 2ten Artillerie-Regiment. König, Rechnungsrath zu Berlin. Königs, Franz Wilhelm, Fabrikbesitzer zu Dülken, Kreis Kempen. Kohler, Oekonomie-Kommissions-Rath zu Sondershausen. Kolbe, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1. Klasse beim 4. Dragoner-Regiment. Kopal, Pfarrer und bischöflicher Kommissar zu Tuchel, Kreis Conitz. Graf v. Korff-Schmising, Rittmeister und Eskadrons-Chef im 11. Husaren-Regiment. Koster, Kaufmann und Stadtverordneter zu Olpe. Kraatz, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1. Klasse beim 12. Infanterie-Regiment. Krah, Superintendent zu Laggarden, Kr. Gerdauen. Krause, evangelischer Pfarrer zu Drognitz, Kreis Ziegenrück. Kriege, Hauptmann à la suite des 8. Artillerie-Regiments und Feuerwerksmeister der Artillerie. v. Kröcher, Geheimer Regierungs-Rath im Ministerium des Innern. Kröck, Premier-Lieutenant a. D., Kreis-Deputirter und Rittergutsbesitzer zu Schloß Thierenberg, Kreis Fischhausen. Krüger, Oberst-Lieutenant und Etappen-Inspektor zu Hildesheim. Krüger I., Stadtgerichts-Rath zu Berlin. Kümmel, Superintendent zu Schönerlinde, Kreis Nieder-Barnim. Kümmritz, Bau-Inspektor im technischen Bureau des Ministeriums für Handel, Gewerbe und öffentliche Arbeiten. Küpper, Haupt-Kassen-Rendant der köln-mindener Eisenbahn-Gesellschaft in Köln. Kürten, pens. Hofgärtner zu Benrath. Kuhne, Haupt-Amts-Rendant zu Berlin. v. Laer, Kreis-Deputirter u. Gutsbesitzer zu Behme, Kr. Herford. Lagenpusch, Kaufm. zu Schmalleningken, Kr. Ragnit. Lampen, Major zur Disp., zuletzt Hauptmann im 20. Infanterie-Regiment. Langenberg, Steuer-Inspektor zu Sinzig, Kreis-Ahrweiler. Larenz, Appellations-Gerichts-Rath zu Ehrenbreitstein. Laué, Staats-Anwalt zu Naugard. Lauhn, Staats-Anwalt zu Naumburg an der Saale. Lehmann, Geheimer Registrator zu Berlin. Leiß, Kanzlei-Rath im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten. Dr. Lembke, Legations-Rath im Ministerium der auswärtigen Angelegenheiten. v. Lentzke, Staatsanwalt zu Luckau. Leonhardt, Rittergutsbesitzer und Kreis-Deputirter zu Sorau. Leßner, Vermessungs-Revisor zu Gnldapd, Regierungs-Bezirk Gumbinnen. v. Lewitzki, Hauptmann und Chef der Prov.-Inval.-Komp. für Ost- und Westpreußen. v. d. Leyen, Conrad Wilh., Kommerzien-Rath zu Crefeld. Lieber, Kr.-Ger.Rath zu Soldau. Lietzmann, Johann Heinrich Gottlieb, Kaufmann zu Berlin. Lindstedt, Justiz-Rath und Divisions-Auditeur der 1. Garde-Division. Löbbecke, Premier-Lieutenant a. D., Kreis-Deputirter, Gutsbesitzer und Kaufmann zu Iserlohn. Löffelbein, Kanzlei-Rath und Geheimer Registrator im Kriegs-Ministerinm. Lohff, Buchhalter bei der General-Staats-Kasse zu Berlin. Lorenz, Kreisgerichts-Rath zu Königsberg in der Neumark. v. Losch, Steuer-Inspektor zu Rastenburg. Losch, Domänen-Rentmeister zu Neidenburg. Lucanus, Ober-Amtmann zu Schadeleben, Kreis Oschersleben. Lüdicke, Justiz-Rath, Rechts-Anwalt und Notar zu Berlin. Dr. Lundehn, Bau-Inspektor zu Höxter. Mack, Rittergutsbesitzer zu Althof Ragnit, Kreis Ragnit. Maetzke, Kanzlei-Rath und Geheimer Kanzlei-Direktor im Ministerium des Innern. Major, Betriebs-Inspektor der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft zu Düsseldorf. v. Malachowski, Oberst-Lieutenant und Direktor des Kadettenhauses zu Bensberg. Mampe, evangelischer Pfarrer zu Collin, Kreis Pyritz. Freiherr v. Manteuffel, Kreisgerichts-Direktor zu Wittenberg. Marquardt, Bürgrrmeister zu Gefell, Kreis Ziegenrück. Martini, Lieutenant a. D. und Inspektor der Straf-Anstalt zu Luckau. Matthieu, Kunst- und Handelsgärtner zu Berlin. Mayer, Geheimer expedirender Sekretär und Kalkulator zu Berlin. Medem, Appellationsgerichts-Rath zu Marienwerder. v. Meeß, Major z. D., zuletzt Rittmeister im 7. Ulanen-Regiment. v. Meeß, Regierungs-Rath zu Arnsberg. Meier, Appellationsgerichts-Rath zu Magdeburg. Mentzel, Haupt-Zollamts-Rendant zu Stralsund. Metz, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1. Klasse beim 10. Husaren-Regiment. Meyel, Kreisgerichts-Rath zu Potsdam. v. Meyenn, Kammerherr und Rittergutsbesitzer auf Saarow, Kreis Demmin. Meyhöffer, Gutsbesitzer zu Schakummen, Kreis Stallupönen. Milewski, Kummergerichts-Rath zu Berlin. Model, Stadtgerichts-Rath zu Berlin. Möller, Domherr zu Frauenburg. Mück, Amtsrath und Remonte-Depot-Administrator zu Neuhof-Treptow an der Rega. Dr. Müller, Stabs- und Bataillons-Arzt beim 2. Bataillon (Treuenbrietzen) 20. Landwehr-Regts. Müser, Kanzlei-Rath und Regierungs-Sekretär zu Münster. v. Mylius, Ober-Prokurator zu Aachen. v. Naefe, Landrath zu Pr. Stargardt. von Nathusius, Ritterguts-Besitzer auf Hundisberg bei Neuhaldensleben. Naudé, Justiz-Rath und Rechts-Anwalt zu Berlin. zur Nedden, Staatsanwalt zu Bochum. Neef, Friedrich, Kaufmann und Fabrikant zu Solingen. Nehlipp, Zolleinnehmer zu Pieczenia, Kreis Thorn. Nelles, Bürgermeister der Bürgermeisterei Holzmülheim zu Roderath, Kreis Schleiden. de Neré, Kreisgerichtsrath zu Schwelm. Neukirch, Landdechant und Pfarrer zu Pömbsen, Kreis Höxter. Nicol, Rechnungsrath zu Frankfurt a. d. O. Nottebohm, Fabrikbesitzer und Bürgermeister zu Lüdenscheid. Nuglisch, Kommerzienrath zu Berlin. Dr. Ockel, Kreisgerichtsrath zu Tribsees. v. Ohlen und Adlerskron, Ober-Tribunalsrath zu Berlin. Oßner, Stabs- und Batatllonsarzt beim 31. Infanterie-Regiment. v. d. Osten, Rittmeister und Eskadronschef im 8. Ulanen-Regiment. Otto, Appellationsger.-Rath zu Hamm. v. Parpart, Lteutenant a. D. und Kammerherr zu Schloß Chartreuse bei Thun in der Schweiz. v. Pawelsz, Appellationsgerichtsrath zu Stettin. Pelmann, Appellationsgerichtsrath zu Köln. Pferdemenges, Christian Heinrich, Fabrikbesitzer und Gemeinderathsmitglied zu Geneicken, Bürgermeisterei Rheydt. Picciotto, Konsul zu Aleppo. Dr. Piper, außerordentlicher Professor an der Universität zu Berlin. Plate, Bauinspektor zu Siegen. Pönsgen, Albert, Fabrikbesitzer zu Mauel, Kreis Schleiden. Poppenberg, Superintendent zu Brüssow, Kreis Prenzlau. Pretzell, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1. Klasse im 2. Artillerie-Regiment. Quadflieg, Bürgermeister der Bürgermeisterei Haaren und Würselen und erster Kreisdeputirter des Landkreises Aachen, zu Haaren. Raabe, Hofschmiedemeister zu Berlin. Ranisch, Hauptmann und Compagniechef im 1. Infanterie-Regiment. Rarkowski, Bürgermeister zu Allenstein. vom Rath, Rittergutsbesitzer auf Lauersforth bei Capellen, Kreis Geldern. Freihr. v. Rechenberg, Legationsrath bei der Gesandtschaft in Madrid. v. Reichenbach, Militärintendant des 1. Armeecorps. Reinhardt, Konsul in Christiansand. v. Rekowsky, Oberstlieutenant und Commandeur des 2. Bataillons (Saarlouis) 30. Landwehrregiments. Rennen, Beigeordneter des Ober-Bürgermeistereiamtes zu Köln. Reusing, Bauinspektor zu Burg. Reußner, Bürgermeister zu Luckau. Reymer, Regierungs-Sekretair zu Königsberg in Preußen. v. Ribbentrop, Oberst-Lieutenant z. D., zuletzt Major und etatsmäßiger Stabs-Offizier im 1. Kürassier-Regiment. Richter, Regierungsrath zu Berlin. Ridder, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1. Klasse beim 4. Kürassier-Regiment. Ritter, Post-Inspektor zu Magdeburg. v. Roell, Major z. D., zuletzt im 36. Infanterie-Regiment. Roeper, Amtmann zu Schmallenberg, Kreis Meschede. Roeske, Fortifikations-Sekretär zu Königsberg in Pr. Rogge, Garnisonprediger in der Bundesfestung Mainz. Rohde, Bürgermeister zu Allenburg. v. Rohr, Major a. D. und Kreisdeputirter auf Dannewalde in der Ostpriegnitz. Rohr, Ober-Steuer-Controleur zu Pr. Holland. Rohrbeck, Steuerinspektor zu Polzin, Kreis Belgard. Roloff, Appellations-Gerichtsrath zu Marienwerder. Rolshausen, Staatsanwalt zu Wesel. Rostock, Regierungs-Sekretair zu Magdeburg. Rudolph, Seconde-Lieutenant im Invalidenhause bei Berlin. Ruschke, Steuerinspektor zu Halle a. d. S. Rust, Kassirer bei der General-Wittwenkasse zu Berlin. Sachse, Pöstdirektor zu Elberfeld. v. Sanden, Landrath und Grenzkommissarius zu Ragnit. Scabell, Amtmann und Rittergutsbesitzer zu Klein-Lübars im 1. jerichowschen Kreise. v. Schachtmeier, Oberst-Lieutenant a. D. und Stadtrath zu Thorn. Schaumburg, Hauptm. im 14. Inf.-Rgt. Scheidemantel, Oberförster zu Tornau, Kr. Bitterfeld. Dr. Schiele, Oberstabs- u. Rgts.-Arzt b. 3. Drag.-Rgt. v. Schlagintweit, Robert, Privatgelehrter. Schlawe, Major und Artillerie-Offizier vom Platz zu Posen. Schleich, Steuer-Inspektor zu Schwedt. Freiherr v. Schleinitz, Rittmeister und Escadrons-Chef im 3ten Dragoner-Regiment. Schlickeysen, Rechnungs-Rath zu Berlin. Schlieper, Gustav, Fabrikant zu Elberfeld. Schmeißer, Registrator beim Medizinal-Stabe der Armee. Schmid, Carl, Professor und Porträtmaler zu Koblenz. Schmidt, vormaliger Altmeister des Bäckergewerks und Eigenthümer zu Berlin. Schmidt, Kanzlei-Rath bei dem Polizei-Präsidium zu Berlin. Schmidt, Rechnungs-Rath und Geheimer expedirender Sekretär im Kriegsministerium. Dr. Schnabel, Direktor der höhern Bürgerschule zu Siegen. Schneider, Haupt-Zollamts-Assistent zu Köln. Schneider, Vermessungs-Revisor zu Berlin. Schneppe, Major von der Armee und Inspirent der Waffen bei den Truppen. Schönebeck I., Stallmeister zu Potsdam. von Schönermark, Hauptmann in der dritten Gendarmerie-Brigade. Schönfelder, Ober-Berg- und Bau-Rath zu Berlin. Dr. Schollmeyer, Superintendent zu Mühlhausen. Scholz, Kreis-Sekretär zu Arnswalde. Schors, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1ster Klasse beim Kaiser Alexander Grenadier-Regiment. Schrader, Assistenz-Arzt beim Garde-Artill.-Regiment. Schröder, Appellationsgerichts-Rath zu Insterburg. Schürmann, Peter, Kaufmann zu Lennep. Dr. Schulte, Domkapitular zu Paderborn. Schulz, Forstmeister zu Gumbinnen. Schulz, evangel. Pfarrer zu Mühlheim a. d. Ruhr. Schulze, Rittergutsbesitzer zu Schulzendorf bei Arnswalde. Schulze, Prediger an dem Charité-Krankenhause zu Berlin. Schwartz, Lieut. a. D. und Rendant des Soldatenkinderhauses zu Stralsund. v. Schweinitz, Geheimer Regierungs-Rath und vortragender Rath im Ministerium des königlichen Hauses. Schweling, Steuer-Empfänger zu Dülmen, Kr. Cösfeld. Graf v. Seckendorff, Geheimer Revisions-Rath a. D. zu Halle a. d. Saale. Sell, Provinzial-Steuer-Sekretär zu Köln. Sello, Zeughauptmann beim Artillerie-Depot zu Berlin. Simes, katholischer Oberpfarrer zu Nieder-Krüchten, Kreis Erkelenz. Sohmann, Handelsgerichts-Präsident zu Crefeld. Sperber, Zahlmeister 1ster Klasse bei der 6ten Pionnier-Abtheilung. Spieß, Kammermusikus zu Berlin. Stadie, Seconde-Lieutenant a. D. und Zahlmeister 1ster Klasse beim 3ten Kürassier-Regiment. Stadler, Stadt-Rentmeister und Kommunal-Empfänger zu Neuß. Steffen, Erzpriester und Propst zu Heilsberg. Stenzler, Geheimer expedirender Sekretär im Kriegs-Ministerium. Sternberg, Bahnhofs-Inspektor der Rheinischen Eisenbahn, zu Aachen. v. Steuben, Forstmeister zu Frankfurt. Stöve, evangelischer Pfarrer zu Potsdam. Graf v. Strachwitz, Major und Commandeur des See-Bataillons. Strietborst, Kammergerichts-Rath zu Berlin. Struckmann, Kreisgerichts-Rath zu Iserlohn. v. Stülpnagel, Major a. D., zuletzt im Regiment der Gardes du Corps. Szittnick, Kaufmann zu Königsberg. Tänzer, Superintendent zu Gollme, Kreis Delitzsch. Tauwel, Regierungs-Sekretär zu Düsseldorf. Techow, Tabaksfabrikant und Bezirksvorsteher zu Berlin. Thieß, Bergamts-Assessor a. D. zu Essen. Thränhardt, Stadtrath zu Naumburg. v. Tiedemann, Rittmeister und Eskadron-Chef im 1sten (Leib-) Husaren-Regiment. Dr. Tillich, Stabs- und Garnison-Arzt zu Küstrin. Tischler, Bau-Inspektor zu Königsberg. Toop, Ober-Regierungs-Rath zu Köslin. v. Toporski, Zoll-Einnehmer zu Schillno, Kr. Thorn. v. Treuenfeld, Appellationsger.-Rath zu Naumburg. v. Trotha, Major und etatsmäßiger Stabsoffizier im 3. Kürassier-Regt. Turner, Maschinenmeister bei der Berlin-Potsdam-Magdeburger Eisenbahn zu Potsdam. Ulrich, Hauptmann a. D., Kanzlei-Rath und Appellations-Gerichts-Sekretär zu Köslin. Unger, Julius Ferdinand, Hof-Buchdrucker zu Berlin. v. Unruhe, Major a. D., zuletzt Kommandeur des 1. Bataillons (Ruppin) 24. Landwehr-Regiments. Velhagen, Kreisgerichts-Rath zu Herford. Dr. Velten, Sanitäts-Rath zu Koblenz. Vennewitz, Staats-Anwalt zu Paderborn. Vieth, Amtsrath zu Norkitten, Kreis Insterburg. Vogt, Land-Dechant und katholischer Pfarrer zu Euskirchen. Voigt, zweiter Direktor bei der General-Lotterie-Direktion zu Berlin. Voigt, Ober-Steuer-Inspektor zu Lemgo, im Fürstenthum Lippe. v. Voß, Oberst-Lieutenant im 13. Infanterie-Regiment. Bück, Geheimer Kanzlei-Rath beim Ober-Tribunal zu Berlin. Wächter, Bank-Direktor zu Münster. v. Wagenhoff, Steuer-Inspektor zu Lauenburg. Walter, Rechnungs-Rath und Kassirer bei der General-Militär-Kasse. Dr. Weber, Kreis-Physikus zu Daun. Weingärtner, Kreisgerichts-Direktor zu Warburg. Weisborn, Rechnungsrath zu Saarbrückeu. Weise, Bau-Inspektor zu Neuß. v. Wenckstern, Hauptmann und Kompagnie-Chef im 5ten Infanterie-Regiment. Werner, Kreisgerichts-Rath zu Stargard in Pommern. v. Westhoven, Regierungs- und Forst-Rath zu Trier. Weydemann, Kreis-Gerichts-Direktor zu Rosenberg. Wiebe, Post-Direktor zu Kottbus. Wilde, Oekonomie-Kommissions-Rath zu Stolp. Wöhler, Ober-Maschinenmeister bei der Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn zu Frankfurt. Wünneberg, Kreis-Gerichts-Rath zu Paderborn. Zeese, Justiz-Rath und Divisions-Auditeur von der 3ten Division. Zernentsch, Regierungs-Rath zu Koblenz. Zicks, Wasserbau-Inspektor zu Thiergartenschleuse bei Oranienburg. Zimmerhäckel, Provinzial-Rentmeister bei der Rentenbank zu Magdeburg. Zimmermann, Kanzlei-Rath zu Berlin. Zimmermann, Oberförster zu Havelberg, Kreis Westpriegnitz. Zinke, Oberförster zu Grünhaus, Kreis Luckau.

Den Hohenzollernschen Haus-Orden:

Das Kreuz der Groß-Komthure:

Ferdinand, regierender Fürst zu Solms-Braunfels.

Das Kreuz der Ritter:

Dr. Brandt, Direktor der Realschule zu Grünberg. Frhr. v. Gaffron, Geheimer Regierungs-Rath und Direktor des Kredit-Instituts für Schlesien, zu Breslau. v. Goldammer, Hauptmann und Kompagnieführer im Landwehr-Bataillon (Neuß) 39. Infanterie-Regiments. Graf Julius v. d. Gröben, Kammerherr zu Berlin. Költz, Staatsanwalt zu Görlitz. de Lalande, Geh. Rechnungs-Rath und Garn.-Verwalt.-Direktor a. D. zu Berlin. v. Mitschke-Collande, Landrath a. D. zu Breslau. Frhr. v. Münchhausen, Regierungs-Vice-Präsident zu Magdeburg. Graf v. Nesselrode-Ehreshoven, Landrath des Kreises Wipperfürth. Seehls, Hof-Zimmermeister und Rathsherr zu Schwedt.

Berlin, 15. Januar. [Amtliches.] Se. Majestät der König haben allergnädigst geruht: Allerhöchstihrem Ober-Hof- und Haus-Marschall, Wirklichen Geheimen-Rath, Grafen v. Keller den rothen Adler-Orden erster Klasse mit Eichenlaub, und Allerhöchstihrem Flügel-Adjutanten, dem Hauptmann v. Werder und dem Rittmeister v. Rauch den rothen Adler-Orden vierter Klasse zu verleihen. — Se. kgl. Hoh. der Prinz-Regent haben, im Namen Sr. Majestät des Königs, allergnädigst geruht: Dem bisherigen Privat-Dozenten, Dr. Robert Caspary in Bonn zum ordentlichen Professor der Botanik in der philosophischen Fakultät der Universität in Königsberg zu ernennen.

Dem Maschinenbauer Carl Beermann in Berlin ist unter dem 13. Januar 1859 ein Patent auf eine Vorrichtung an Nähmaschinen, zur Herstellung einer sogenannten überwendlichen Naht, in der durch Zeichnung und Beschreibung nachgewiesenen Zusammensetzung, und ohne Jemand in der Benutzung bekannter Theile zu beschränken, auf fünf Jahre, von jenem Tage an gerechnet, und für den Umfang des preußischen Staats ertheilt worden.

Der bisherige Kreisgerichts-Direktor Moellhausen in Lyck ist vom 1. Februar d. J. ab zum Rechtsanwalt bei dem Appellations-Gericht und bei dem Kreisgericht zu Cöslin, sowie zum Notar im Departement des gedachten Appellationsgerichts, mit Anweisung seines Wohnsitzes in Cöslin, und mtt der Verpflichtung ernaunt worden, statt seines bisherigen Amtscharakters vom gedachten Zeitpunkte ab den Titel „Justiz-Rath" zu führen.

Berliner Börse vom 15. Januar 1859.

Fonds- und Geld-Course.

	Z.-F.	
Freiw. Staats-Anleihe	4½	100½ G.
Staats-Anl. von 1850	4½	100¾ bz.
dito 1852	4½	100¾ bz.
dito 1853	4	94 bz.
dito 1854	4½	100¾ bz.
dito 1855	4½	100¾ bz.
dito 1856	4½	100¾ bz.
dito 1857	4½	100¾ bz.
Staats-Schuld-Sch.	3½	84 bz.
Präm.-Anl. von 1855	3½	115¾ bz.
Berliner Stadt-Obl.	4½	100¾ G.
Pfandbr. Kur. u. Neumärk.	3½	86 bz.
Pfandbr. dito dito	4	93¾ G.
Pfandbr. Pommersche	3½	85 G.
Pfandbr. dito neue	4	93½ B.
Pfandbr. Posensche	4	99 G.
Pfandbr. dito	3½	88 bz.
Pfandbr. dito neue	4	89½ bz.
Pfandbr. Schlesische	3½	85 bz.
Rentenbriefe Kur- u. Neumärk.	4	93½ bz
Rentenbriefe Pommersche	4	93 bz.
Rentenbriefe Posensche	4	92 bz.
Rentenbriefe Preussische	4	93 bz.
Rentenbriefe Westf. u. Rhein.	4	95 bz.
Rentenbriefe Sächsische	4	93½ G.
Rentenbriefe Schlesische	4	93 G.
Friedrichsd'or	—	113⅓ bz
Louisd'or	—	109½ bz.
Goldkronen	—	9. 5¼ G.

Ausländische Fonds.

	Z.-F.	
Oesterr. Metall.	5	78 B.
dito 54er Pr.-Anl.	4	109 B.
dito Nat.-Anleihe	5	78½ à 79 bz.
Russ.-engl. Anleihe	5	110¾ G.
dito 5. Anleihe	5	104 G.
do.poln.Sch.-Obl.	4	85¾ bz.
Poln. Pfandbriefe	4	— — —
dito III. Em.	4	90 B.
Poln. Obl. à 500 Fl.	4	88½ G.
dito à 300 Fl.	5	94 B.
dito à 200 Fl.	—	22¼ G.
Kurhess. 40 Thlr.	—	42¼ B
Baden 35 Fl.	—	30½ etw. bz.

Actien-Course.

	Div. 1857	Z.-F.	
Aach.-Düsseld.	3½	3½	80 B.
Aach.-Mastricht.	—	4	31¾ bz.
Amst.-Rotterd.	4	4	72 bz.
Berg.-Märkische	3½	4	75½ bz.
dito Prior.	—	5	102¼ bz.
dito II. Em.	—	5	102¼ bz.
dito III. Em.	—	3½	75½ bz.
Berlin-Anhalter	9	4	110½ bz.
dito Prior.	—	4	92¾ G.
Berlin-Hamburg	6	4	104¼ B.
dito Prior.	—	4½	102½ G.
dito II. Em.	—	4½	102¼ G.
Berl.-Ptsd.-Mgd.	9	4	130½ bz.
dito Prior. A.B.	—	4	90 B.
dito Lit. C.	—	4½	98⅞ G.
dito Lit. D.	—	4½	98 bz.
Berlin-Stettiner	9 7/12	4	105½ etw. bz.
dito Prior.	—	4½	— — Sr. II. 84 b.
Breslau-Freib.	5	4	91¾ bz.
dito neueste	—	4	— — —
Köln-Mindener	9	3½	137½ bz.
dito Prior.	—	4½	101¼ B.
dito II. Em.	—	5	102¾ B.
dito II. Em.	—	4	88⅞ G.
dito III. Em.	—	4	85½ B.
dito IV. Em.	—	4	85½ bz.
Düsseld.-Elberf.	—	4	— — —
Franz. St.-Eisnb.	8½	5	151 à 153 bz.
dito Prior.	—	3	268 bz.
Ludw.-Bexbach.	10	4	146¾ bz.
Magd.-Halberst.	13	4	— —
Magd.-Wittenb.	½	4	44¼ à 43⅞ bz.
Mainz-Ludw. A.	5	4	93 G.
dito dito C.	5	5	88 G.
Mecklenburger	2	4	50½ à 51¾ bz.
Münster-Hamm.	4	4	— — —
Neisse-Brieger	3½	4	60 B.
Neust.-Weissb.	—	4½	— — —
Niederschles.	4	4	92¼ G.
do.Pr.Ser.I.II.	—	4	91½ bz.
do.Pr.Ser.III.	—	4	90 bz.
do.Pr.Ser.IV.	—	5	— — —
N.-Schl. Zwgb.	—	4	— — —
Nordb. (Fr.-W.)	2⅜	4	59⅛ à ¼ bz.
dito Prior.	—	4½	100¼ G.
Oberschles. A.	13	3½	132 etw. bz.
dito B.	13	3½	120½ G.
dito C.	13	3½	132 etw. bz.
dito Prior. A.	—	4	— — —
dito Prior. B.	—	3½	79 B.
dito Prior. D.	—	4	85¾ bz.
dito Prior. E.	—	3½	75⅛ bz.
dito Prior. F.	—	4½	93 bz.
Oppeln-Tarnow.	—	4	48 B.
Prinz-W. (St.-V.)	1⅛	4	64½ G.
dito Prior. I.	—	5	100 G.
dito Prior II.	—	5	100 G.
dito Prior. III.	—	5	99½ G.
Rheinische	6	4	89 bz.
dito (St.) Pr.	—	4	— — —
dito Prior.	—	4	— — —
dito v. St. gar.	—	3½	— — —
Rhein-Nahe-B.	—	4	58 à 58¼ bz.
Ruhrort-Crefeld.	4¾	3½	87 B.
dito Prior. I.	—	4½	— — —
dito Prior II.	—	4	— — —
dito Prior. III.	—	4½	91½ bz.
Russ. Staatsb.	—	—	— — —
Starg.-Posener	5½	3½	86 bz.
dito Prior.	—	4	85 G.
dito Prior. II.	—	4½	94½ G. III.E. 92¾ b.
Thüringer	7	4	107½ B.
dito Prior.	—	4½	100 B.
dito III. Em.	—	4½	100 B.
dito IV. Em.	—	4½	95¼ bz.
Wilhelms-Bahn.	—	4	52 bz. u. G.
dito Prior.	—	4	— — —
dito III. Em.	—	4½	— — —
dito Prior. St.	—	4½	78½ G
dito dito	—	5	— — —

Preuss. und ausl. Bank-Actien.

	Div. 1857	Z.-F.	
Berl. K.-Verein	8	4	120 G.
Berl. Hand.-Ges.	5⅙	4	81 G
Berl. W.-Cred. G.	—	5	92⅜ à ½ bz. i D.
Braunschw. Bnk.	6⅙	4	104⅛ bz. u. B.
Bremer „	7⅕	4	100½ B.
Coburg Crdtb.A.	4	4	78 bz.
Darmst. Zettel-B.	4	4	89½ B. i.D.
Darmst. (abgest.)	5	4	88½ à ¾ bz.
dito Berechtg.	—	—	— — —
Dess. Creditb. A.	—	4	48¾. 49 bz. u. G i.D.
Disc.-Cm.-Anth.	5	4	102 à 102¾ bz
Genf. Creditb.-A.	5½	4	60 bz. i.D.
Geraer Bank	5	4	83 B.
Hamb. Nrd. Bank	3⅗	4	83½ G. Verk. fehl.
„ Ver.- „	4	4	97 G. i.D.
Hannov. „	5	4	94¼ G. i.D.
Leipz. „	—	4	70 bz. i.D.
Luxembg. Bank	4	4	78½ G
Magd. Priv.-B.	3⅗	4	87 G.
Mein. Creditb.-A.	6⅖	4	79½ etw. bz.
Minerva-Bgw. A.	—	5	50 mehr. bz.
Oesterr Crdtb. A.	5	5	105½ à 107¼ bz.
Pos. Prov.-Bank	—	4	83 B.
Preuss. B.-Anth.	8 11/12	4½	138 bz.
Preuss. Hand.-G.	0	4	— — —
Schl. Bank-Ver.	5⅕	4	82 B.
Thüringer Bank	4¾	4	76 B.
Weimar. Bank	5¼	4	96¾ etw. bz.

Wechsel-Course.

Amsterdam	k. S.	142⅝ bz.
dito	2 M.	141⅞ G.
Hamburg	k. S.	151½ B.
dito	2 M.	150¾ bz.
London	3 M.	6. 19½ bz.
Paris	2 M.	79⅓ G.
Wien österr. Währ.	2 M.	95½ bz.
dito 20 Fl.-Fuss	2 M.	— — —
Augsburg	2 M.	56. 20 bz.
Leipzig	8 T.	99¾ bz.
dito	2 M.	99⅛ bz.
Frankfurt a. M.	2 M.	56. 22 bz.
Petersburg	3 W.	101 bz.
Bremen	8 T.	109¼ bz.

≅ **Breslau,** 17. Januar. [Produktenmarkt.] Für alle Getreidearten sehr ruhig, beschränktes Geschäft, bei unveränderten Preisen. — Oelsaaten gut behauptet. — Kleesaaten nur in feinen Qualitäten begehrt, letzte Preise bez., mittle und geringe Sorten besonders rother Farbe unbeachtet und niedriger. — Spiritus matt, loco 8, Januar 8⅚ G.

Weißer Weizen 85—95—100—105 Sgr., gelber 75—85—90—92 Sgr., Brenner- und neuer dgl. 38—45—50—54 Sgr. — Roggen 54—57—60 bis 63 Sgr. — Gerste 48—52—54—56 Sgr., neue 36—40—44—47 Sgr. — Hafer 40—42—44—46 Sgr., neuer 30—33—36—40 Sgr. — Kocherbsen 75—80—85—90 Sgr., Futtererbsen 60—65—68—72 Sgr. nach Qualität und Gewicht.

Redakteur und Verleger: C. Zäschmar in Breslau.

Druck von Graß, Barth und Comp. (W. Friedrich) in Breslau.